9) die Jahna, unter Riesa [illegible] [illegible] [illegible] herab, welche oberhalb Mügeln [illegible] [illegible] [illegible] und Torgau biß Lommatzsch [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] entspringt [illegible] [illegible].

Der andere Haupt-Strom des Landes ist die Mulda.

Davon auf Meißnischem Grund und Boden ausfließende Wasser sind:

1) die Freybergische Mulda, welche die Gimlitz, Colmnitzbach, Müntzbach oder Loßnitz, Bobritzsch und Striegnitz [illegible] bey sich führet.

2) die Flöha und Zschopa, so [illegible] [illegible] [illegible] sind, [illegible] und [illegible] zusammen kommen und mit den vereinigten Wassern über Frankenberg, Sachsenburg, Mittweyda und Waldheim bey [illegible] Döbeln zur Mulda kommen, beyde aber noch vor dem Zusammenfluß über 150 [illegible] Wasser und Bäche verschlingen sollen. Zu der [illegible] [illegible], so die Flöhe genennet wird und 48 Meilen lang durch [illegible] mischen Gebirge läuft, bevor sie oberhalb Rochlitz die Meißnische Gräntze erreicht, sollen [illegible] [illegible] Schwartz und rothe Wasser so zusammen die [illegible] formiren [illegible]

und [illegible]